

## 1 Sinn der Abschlussarbeit

Zum Abschluss des Studiums sollen die angehenden Ingenieure mit der Abschlussarbeit zeigen, dass sie in der Lage sind, eine wissenschaftliche Problemstellung in angemessener Zeit selbstständig zu bearbeiten und zu lösen. In der schriftlichen Ausarbeitung der Abschlussarbeit sollen alle wichtigen Ergebnisse in einer knappen, klaren und für einen Ingenieur einwandfrei verständlichen Form niedergelegt werden.

## 2 Antragstellung, Termine

Der offizielle Beginn einer Abschlussarbeit ist das Datum, das im Antrag auf Ausgabe einer Abschlussarbeit eingetragen wird. Der Antrag ist im Fakultätssekretariat erhältlich und muss vollständig ausgefüllt werden. Die offiziellen Bearbeitungszeiten (siehe jeweilige Studien- und Prüfungsordnung) sind einzuhalten. Die fertige schriftliche Ausarbeitung der Abschlussarbeit und die Kurzfassung für das Internet, siehe Abschnitt 7, sind termingerecht im Fakultätssekretariat (nicht beim betreuenden Dozenten) einzureichen.

## 3 Planung der Abschlussarbeit

Das Thema, der betreuende Dozent und ggf. die Firma, bei der die Abschlussarbeit durchgeführt wird, sollen rechtzeitig festgelegt werden. Dem betreuenden Dozenten werden in einem Formblatt (Anlage [Abb. 3](#)) alle wichtigen Namen, Anschriften und Telefonnummern mitgeteilt, damit die an der Abschlussarbeit Beteiligten erreichbar sind. Dieses Formblatt ist auch als Word-Dokument verfügbar (Datei: "KontaktDaten.DOC").

Um die Abschlussarbeit zügig und gezielt zu bearbeiten, ist ein sorgfältiger Terminplan unerlässlich (Muster in Anlage [Abb. 5](#)). Diese Vorlage ist als Excel-Datei verfügbar (Datei: "Terminplan\_Abschlussarbeit\_v2.xlt"). Er sollte so frühzeitig wie irgend möglich erstellt und kann später ggf. korrigiert werden. Alle wesentlichen Aktivitäten, Meilensteine sowie potenziellen Problempunkte werden dort festgehalten und laufend überprüft, um Terminnot zu vermeiden.